



## **Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags**

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

LAUSEN  
[www.lausen.com](http://www.lausen.com)  
[kanzlei@lausen.com](mailto:kanzlei@lausen.com)

MÜNCHEN  
Residenzstr. 25  
80333 München  
Tel.: +49 89 24 20 96 0

KÖLN  
Wolfsstr. 16  
50667 Köln  
Tel.: +49 221 27 24 78 0

HAMBURG  
Gutruf Haus • Neuer Wall 10  
20354 Hamburg  
Tel.: +49 40 54 09 03 19 0

BERLIN  
Meinekestr. 4  
10719 Berlin  
Tel.: +49 30 51 99 97 20



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### **Sachverhalt**

- Die Beteiligte ist ein Nutzer von Musikwerken.
- Die Antragstellerin ist eine Verwertungsgesellschaft.



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### Sachverhalt

- Die Beteiligte hinterlegte bei der Hinterlegungsstelle des Amtsgerichts Tiergarten unter Bezugnahme auf § 37 Nr. 2 Alt. 2 VGG für die Zeit von Januar 2017 bis September 2023 insgesamt 11.126.592,19 € und bezeichnete als Empfänger jeweils sich selbst und die Antragstellerin, eine Verwertungsgesellschaft. Mit Schreiben vom 14. August 2023 beantragte die ... Beteiligte, die für den Zeitraum Juli 2018 bis September 2023 hinterlegten Beträge i.H.v. insgesamt 8.752.492,00 € an sie zurückzuzahlen.



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### Sachverhalt

- Die Hinterlegungsstelle lehnte dies ab, da die Antragstellerin insoweit ein Pfandrecht erworben habe. Auf die Beschwerde der ... Beteiligten hob der Antragsgegner diese Verfügung mit dem angefochtenen Bescheid auf und wies die Hinterlegungsstelle an, 8.752.492,00 € an die ... Beteiligte auszus zahlen. Die entsprechende Herausgabe erfolgte am 5. April 2024. Für die Zeit vor Juli 2018 ist weiterhin ein (Rest-)Betrag von 1.345,23 € hinterlegt.



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### **Sachverhalt**

- Die Antragstellerin nahm am 9. Juli 2024 Einsicht in die Hinterlegungsakten. Sie hat am 26. September 2024 Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt und beantragt festzustellen, dass der Bescheid des Antragsgegners vom 7. März 2024 rechtswidrig ist und sie in ihren Rechten verletzt



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### Rechtsrahmen

#### § 37 VGG Hinterlegung; Zahlung unter Vorbehalt

- Kommt eine Einigung über die Höhe der Vergütung für die Einräumung von Nutzungsrechten nicht zustande, so gelten die Nutzungsrechte als eingeräumt, wenn die Vergütung
  1. in Höhe des vom Nutzer anerkannten Betrages an die Verwertungsgesellschaft gezahlt worden ist und
  2. in Höhe der darüber hinausgehenden Forderung der Verwertungsgesellschaft unter Vorbehalt an die Verwertungsgesellschaft gezahlt oder zu ihren Gunsten hinterlegt worden ist.



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### Rechtsrahmen

#### ▪ § 17 BerlHintG Antrag auf Herausgabe, Nachweis der Berechtigung

(1) Die Herausgabeanordnung ergeht auf Antrag, wenn die Berechtigung der Empfängerin oder des Empfängers nachgewiesen ist.

(2) Der Antrag auf Herausgabe ist schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu stellen. Soweit hinterlegtes Geld herausgegeben werden soll, ist grundsätzlich eine Bankverbindung der oder des Empfangsberechtigten anzugeben.

(3) Der Nachweis ist namentlich als geführt anzusehen, wenn

1. die Beteiligten die Herausgabe an die Empfängerin oder den Empfänger bewilligt oder ihre oder seine Empfangsberechtigung in gleicher Weise anerkannt haben; diese Erklärung kann schriftlich oder zur Niederschrift der Hinterlegungsstelle, eines Gerichts oder einer Urkundsbeamtin oder eines Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erfolgen,

2. die Berechtigung der Empfängerin oder des Empfängers durch rechtskräftige Entscheidung mit Wirkung gegen die Beteiligten oder gegen das Land festgestellt ist.



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### Gründe

- Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung ist auch begründet. Die Voraussetzungen für die Herausgabeanordnung lagen nicht vor. Hierfür war gemäß [§ 17](#) Abs. 3 S. 1 Nr. 1 i.V.m. [§ 4 Abs. 2 BerlHintG](#) auch die Bewilligung der Antragstellerin erforderlich.
- Hinterlegt der Nutzer den streitigen Differenzbetrag gemäß § 37 Nr. 2 Alt. 2 VGG zu Gunsten der Verwertungsgesellschaft und benennt er sie als Empfänger, setzt eine Herausgabe der Hinterlegungsmasse grundsätzlich auch die Bewilligung der Verwertungsgesellschaft voraus.





## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### Gründe

- Macht der Nutzer von der in seinem Interesse statuierten Möglichkeit des Rechtserwerbs nach § 37 VGG Gebrauch, soll die Hinterlegung nach dem Gesetzeszweck ebenso wie die Vorbehaltszahlung nach § 37 Nr. 2 Alt. 1 VGG die (dann vertraglichen) Ansprüche der Verwertungsgesellschaft auf Zahlung der angemessenen Vergütung sichern. Mit Zahlung des unstreitigen und Hinterlegung des Differenzbetrages kommt zwischen ihr und dem Nutzer eine Vereinbarung über die Zahlung der angemessenen Vergütung zustande. Diese kann der Nutzer nicht einseitig durch Rücknahme des hinterlegten Betrags (analog § 379 Abs. 3 BGB) aufheben.



## Herausgabe eines zu Gunsten einer Verwertungsgesellschaft hinterlegten Differenzbetrags

KG Berlin, Urteil vom 24.4.2025 – 1 VA 45/24

### Gründe

- Erst mit Vorlage der Zustimmungserklärung oder eines Urteils i.S.v. [§ 17 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 BerlHintG](#) wären die Voraussetzungen für die Herausgabeanordnung erfüllt gewesen.